

Wurmiges Tagblatt



---Ausgabe März 2016---

Die Entstehung unseres Projektthemas: Kinderkonferenz:

Es wurde Zeit ein neues Projektthema auszuwählen. Damit die Motivation groß ist und die Kinder ihre Ideen einbringen können, veranstalteten wir eine Kinderkonferenz. Hierbei durfte jedes Kind ein Thema äußern das es besonders interessiert. So wurden z. B. Schlangen, Weltall, Arzt, Dschungel und Zootiere ausgewählt. Dieses wurde in der Mitte auf einem großen Papier aufgemalt. Anschließend bekam jedes Kind 3 Aufkleber und durfte diese auf drei Wunschthemen kleben. Daran konnten die Kinder sehen für welche Themen das größte Interesse besteht. Die Aufkleber wurden gezählt und aus den drei beliebtesten wurde nochmal abgestimmt. Und die Wahl fiel auf **Wilder Westen**.



Wo ist eigentlich der Wilde Westen?



Anhand von Atlanten, Globus und Bildern fanden wir heraus wo denn eigentlich der Wilde Westen war. Was sind denn eigentlich Cowboys und Indianer? Wie ist die Entstehungsgeschichte? Was haben sie gemacht? Diese Fragen konnten auch geklärt werden.

Wurmiges Tagblatt



Forscherrunde

Die Wackelzähne durften selber ein Federmäppchen nähen. Gemeinsam haben sie sich überlegt welche Materialien benötigt werden und welche Möglichkeiten es für die Gestaltung gibt. Das Ergebnis war ein Schlampermapperl und ein Mäppchen mit Gummis wo die Stifte einzeln reingesteckt werden. Nachdem sich jeder ein Stoff ausgesucht hatte konnte es los gehen. Voller Eifer nähten sie ihre Mapperl und gestalteten diese nach ihren Ideen. Die Kinder konnten hier Kreativität einbringen und die Feinmotorik wurde gestärkt. Als Abschluss fuhren wir gemeinsam mit dem Zug nach Siegsdorf um Stifte zu kaufen.



Wir hatten auch schon die Schuleingangsuntersuchung vom Gesundheitsamt. Fr. Hütter war sehr angetan von der guten Stifthalterung unserer Wackelzähne. Überrascht stellte sie fest, dass die Kinder die weniger malen (als im Regelkiga) eine so gute Stifthalterung haben. Dies zeigt mal wieder das Eure Kinder durch das Begreifen im Spiel, das einbeziehen aller Sinne sowie die verschiedenen Tätigkeiten zur allgemeinen Stärkung der Feinmotorik optimal auf die Schule vorbereitet werden.

Spring (Winter-) Wonderland



Wurmiges Tagblatt



Im Schnee kann man nicht nur einen Schneemann bauen sondern auch ein Holzhaus als Schneeschutzraum. Gemeinsam suchen wir geeignete Bretter, stellen ein Gerüst damit auf und legen passend ausgemessene Holzbretter auf das Dach. Diese werden natürlich erst mit Nägeln fest gehämmert.

Smile Smile Smileykreis



In letzter Zeit haben wir das Aufräumen verlernt. Spielzeug, Handschuhe und Sitzkissen liegen am Platz und werden leider vergessen. Um das Aufräumen spannend wieder zu erlernen, haben wir ein Smileysystem eingeführt. Täglich kontrollieren die Kinder selbst beim Abschlusskreis ob alles aufgeräumt ist. Blinkt und blitzt der Platz/ Garderobe wird ein bunter Smiley über die Eingangstür aufgehängt. So können die Kinder ihre eigene Ordnungshaltung kontrollieren. Hängen 5 Smileys über der Tür gibt es eine Überraschung.

Der Entscheidungstag: Werden wir 5 Smileys haben und eine Überraschung erhalten? Jaaa... ! Die Kinder haben super aufgeräumt und haben sich eine Überraschung verdient. In einer Entscheidungsrunde teilt jedes Kind mit was es sich gerne als Überraschung wünscht. Die meisten Kinder haben sich fürs Verkleiden entschieden. Deshalb werden wir einen Indianer- Federschmuck basteln.

Überraschungsausflug zu Hühner, Dammwild und Co.



Wurmiges Tagblatt



Um einen Federschmuck zu basteln benötigen wir Federn. Wir überlegen wo wir Federn bekommen. Wir machen einen Ausflug zu den Hörgeringer Hühnern. Jedoch geben diese Hühner uns noch keine Federn ab. Als Überraschung bekommen wir von einem Nachbarn Federn (Fischreiher, Fasan, ect.) geschenkt.



Ui...Das ist sogar ein ganzer Flügel!

Aus den Federn und Lederresten hat dann auch gleich jedes Kind ein Indianer-Kopfschmuck gebastelt. Die restliche Woche haben wir verschiedene Indianerspiele gespielt und haben z. B. gelernt wie die Indianer auf leisen Sohlen schleichen oder Tierspuren zu lesen.



Wurmiges Tagblatt



„Paula und die Kistenkobolde“



Wir lesen das Bilderbuch „Paula und die Kistenkobolde“ von der Augsburger Puppenkiste. In Kleingruppen lauschen die Kinder Paula´s Abenteuern und wie sie den vier Kobolden begegnet ist. Die Kistenkobolde haben ganz schön komische Namen: Zornibold, Heulibold, Bibberbold und Freudibold und jeder benimmt sich auch ganz anders, woran kann das nur liegen? Gemeinsam mit Paula finden wir heraus, warum sich jeder mal so oder mal so fühlt. Mit lustigen Mutmachliedern traut sich sogar Bibberbold aus seiner Kiste!

Kindersprüche

Anna W.: Ich verkleide mich im Fasching als Kostüm.

Sophia: Ich kann 2 Sprachen! Erzieher: „Welche kannst du denn noch außer Deutsch?“ „Birisch“!

Laurenz: Der Baum blinkt, damit in der Nacht kein Auto drüber stolpert!

Leo zu Lulu: „Wo ist denn dein Auto?“ Lulu: „Ich hab noch keins, weil ich zu wenig Geld habe! Leo: „Dann kauf dir doch ein Leasingauto!“

Wurmiges Tagblatt



Was macht denn eigentlich der Träger im Hintergrund so alles?

Diese Frage ist beim letzten Elternabend aufgekommen. Hier ein paar Infos dazu:

Was finanziert eigentlich der Träger?

Die Ausgaben des Trägers ist nicht an Sachleistungen zu messen z.B. Hüttenbau oder Ausstattung des Kigas. Dem Träger ist es wichtig, dass das Personal pädagogisch gut arbeiten und die Waldpädagogik gelebt werden kann. Wir haben einen sehr guten Personalschlüssel z.B. sind wir zu Viert in Vollzeit für 25 Kinder zuständig und die Waldraupen (4 Kinder) werden von zwei Fachkräften betreut. Dies macht der Träger möglich. Zudem hat er Ausgaben für z.B. Versicherungen, Erste Hilfe Kurse, Gefährdungsbeurteilung, Fort- und Weiterbildungen, Verkehrssicherung des Waldes, Hygienebelehrungen, Gas und Strom uvm.

Was sind seine Aufgaben?

Er ist allgemein für den Betrieb zuständig. Einer der wichtigsten Funktionen ist die Personalführung und der allgemeine Betrieb des Kindergartens. Zudem wird die Leitung sehr entlastet. Viel Bürokratie übernimmt der Träger, da seine Überzeugung ist, dass die Leitung ihre Arbeitszeit nicht am Computer verbringen soll, sondern am Kind. Zudem ist ihm Fort- und Weiterbildung für das Team wichtig. Uns wird der Rücken frei gehalten. Damit haben wir den Kopf frei und können in unserer Arbeitszeit voll und ganz für Eure Kindern da sein und dies Zeit mit Ihnen verbringen.

Ein Vogelbesuch

Ein seltener Besuch: Was ist denn das für ein toller Vogel? Ein wunderschöner Eisvogel besucht uns des öfteren. In unserem Tierbuch holen wir uns Hintergrundinformationen zu ihm.



Wurmiges Tagblatt



Wir entdecken eine geheimnisvolle Höhle

Auf einem unserer Abenteuerspaziergänge entdecken wir eine geheimnisvolle Höhle. Um dahin zu gelangen müssen wir unsere Kletterfähigkeiten unter Beweis stellen. Wir untersuchen die Höhle von außen genauer und rufen gemeinsam bei der Baubehörde in der Gemeinde, dem Mammutmuseum und Co an um jemanden zu finden der sich mit der Höhle auskennt.



Wurmiges Tagblatt



Walddraupen on tour

Ob beim gemeinsamen Angeln,



oder einem Ratsch zwischendurch...



die Sonne genießen



zusammen in die Ferne schweifen..



Gemeinsam sind wir stark!



Mal auf den anderen warten können ..



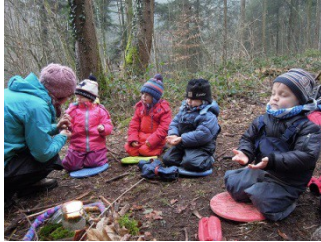
...gemeinsam was aushecken



Wurmiges Tagblatt



..oder einfach nur fühlen.



Und mit den Holzwürmern Luki, Marki, Luisa, Anna, Bastian, Leo und Quirin macht es doch gleich noch mehr Spaß!



Besuch vom Waldwichtel

Ab und zu besucht uns der Waldwichtel in der Waldraupengruppe.



Er erzählt uns vom Wald, seinen Entdeckungen und davon was die Waldtiere gerade so machen.

Manchmal bringt er auch etwas mit. Zum Beispiel Nüsse, Bucheckern,...

Gemeinsam bestaunen wir seine Fundstücke und wenn sie essbar sind probieren wir davon.

Fasching bei den Waldraupen

Verkleidet als Hexe,



Ritter,...



Wurmiges Tagblatt



..Prinzessin, Katze, Pirat, ...machten wir uns auf den Weg zum Schatzplatz.



In unserem gemeinsamen Morgenkreis kam uns auch der Waldwichtel besuchen, der sogar Konfetti für uns dabei hatte und sehr neugierig war wie die Kinder verkleidet sind.



Wurmiges Tagblatt



Silvi beim Aufbau des Theaters.



Spannend, spannend.....

Dann war es endlich soweit. Das Stück „Die Prinzessin hat Geburtstag“ konnte beginnen.



Nach der Aufführung machten wir Brotzeit und ließen uns leckere Krapfen schmecken.
...und später hatten wir noch viel Spaß mit den Handpuppen.



Hellau ! Vielleicht kommen uns der Kasperl und seine Freunde nochmal besuchen und bringen uns eine neue Geschichte mit.

Wurmiges Tagblatt



Schneevergnügen - Winterimpressionen



Wurmiges Tagblatt



Unser aktuelles Frühlingslied:

Singt ein Vogel, singt ein Vogel, singt im Märzenwald,
kommt der helle, der helle Frühling, kommt der Frühling bald.
Komm doch, lieber Frühling, lieber Frühling, komm doch bald herbei,
jag den Winter, jag den Winter fort und mach das Leben frei!

Blüht ein Blümlein, blüht ein Blümlein, blüht im Märzenwald,
kommt der helle, der helle Frühling, kommt der Frühling bald.
Komm doch, lieber Frühling, lieber Frühling, komm doch bald herbei,
jag den Winter, jag den Winter fort und mach das Leben frei!

Scheint die Sonne, scheint die Sonne in den Märzenwald,
kommt der helle, der helle Frühling, kommt der Frühling bald.
Komm doch, lieber Frühling, lieber Frühling, komm doch bald herbei,
jag den Winter, jag den Winter fort und mach das Leben frei!

Gesucht wird noch:...

... für unseren Wasserschlauch ein geeignetes Becken. Wenn jemand ein Wandl,
Steinbrunnen o. ä. als Wasserbecken hat bitte melden!

Eure Redaktion Borkenkäfer